

... denn den Kindern

QUIT EURATOM

SORTONS D' EURATOM

RAUS AUS dem  
EURATOM-Vertrag

[www.plage.at](http://www.plage.at)

gehört die Zukunft

© plage salzburg

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

plage<sup>4</sup>  
Plattform gegen  
Atomgewinn  
für Neutrale Energien

salzburger  
bildungswerk

## 40 Jahre zivilgesellschaftlicher Widerstand am Beispiel der Anti-Atom-Bewegung

Donnerstag, 27. September 2018, 17.30 Uhr  
Salzburger Bildungswerk, Strubergasse 18/3

## 40 Jahre zivilgesellschaftlicher Widerstand am Beispiel der Anti-Atom-Bewegung

Zivilgesellschaftlicher Widerstand ist in aller Munde. Alle finden ihn gut und wichtig, doch wer ist wirklich bereit, gegen den Strom zu schwimmen und der vermeintlichen Mehrheit einen Spiegel vorzuhalten?

Erinnern Sie sich noch an die Protestbewegung gegen die Inbetriebnahme des AKWs Zwentendorf? An Wackersdorf und weitere Atommeiler rund um Österreichs Grenzen?

Ohne zivilen Widerstand, Protest und Gegenwind hätte sich die Kernenergie auch hierzulande durchgesetzt, und wir würden heute mit ökologischen Problemen der Sonderklasse kämpfen.

Die Ausstellung bietet einen Querschnitt der Aktionen und der Protestkultur der vergangenen 40 Jahre und dokumentiert auf diese Weise, wie sich hierzulande der politische Widerstand formiert hat. Irritierendes und Kurioses ist ebenso zu finden, wie das ernsthafte Bemühen, durch fachliche Informationen verschiedene Bevölkerungsschichten für dieses Thema zu interessieren.



## **Begrüßung**

Dipl. Ing. Richard Breschar, Salzburger Bildungswerk  
Bürgermeister Dipl. Ing. Harald Preuner

## **Einführung**

Thomas Neff, Aktionsleiter der PLAGE Salzburg

Musik und Brötchen warten auf Sie!

Anschließend um 19.00 Uhr

### **Lebensgespräch mit Thomas Neff**

Das Gespräch beleuchtet seine umfassende Arbeit  
und sein zivilgesellschaftliches Engagement  
anhand ausgewählter biographischer Stationen.

Die Ausstellung wird bis zum 5. November 2018 zu sehen sein.

Am 5. November 1978 fand die Volksabstimmung  
gegen die Inbetriebnahme von Zwentendorf statt.

# Exkursion ins Technische Museum Wien

Freitag, 5. Oktober 2018

---

## Von der Muskelkraft zur Kernkraft

Gemeinsam besuchen wir die Dauerausstellung „ON/OFF“ im Technischen Museum Wien (TMW), in der die wichtigsten Fragen rund um das österreichische Stromnetz der Gegenwart und Zukunft behandelt werden. Beleuchtet wird nicht nur das gesellschaftspolitische Engagement der ÖsterreicherInnen gegen das Flusskraftwerk Hainburg, sondern auch gegen das damals geplante Atomkraftwerk Zwentendorf.

Eine Spezialführung widmet sich einerseits der Anti-Atom-Arbeit, andererseits werden wir in einer interaktiven Schau die Umsetzung der eigenen Muskelkraft in Energie erleben können.

Im Rahmen der Exkursion besteht die Möglichkeit, mit dem Geigerzähler zu arbeiten, spezielles Uran-Glas-Besteck zu messen und durch die fachliche Begleitung von Thomas Neff spezifische Informationen über das Thema Kernenergie zu erhalten.

Reisebegleitung: **Thomas Neff**, Aktionsleiter der PLAGE Salzburg

**Kosten:** Euro 60,- / für ehrenamtliche MitarbeiterInnen: Euro 50,-

**Inkludierte Leistungen:** Zug von Salzburg nach Wien, Eintritt ins Technische Museum inkl. Sonderführungen, Mittagessen im Museums-Bistro.

Die Rückreise von Wien nach Salzburg ist NICHT inkludiert und kann individuell oder in der Gruppe stattfinden.

**Treffpunkt:** 7.40 Uhr am Salzburger Hauptbahnhof

**Anmeldung bis 28. September 2018** (beschränkte Teilnahme):

Mag. Christa Wieland, Tel: 0662-872691-17, E-Mail: [christa.wieland@sbw.salzburg.at](mailto:christa.wieland@sbw.salzburg.at)



### IMPRESSUM

Für Inhalt und Grafik verantwortlich: Salzburger Bildungswerk • ZVR: 200288147 • Strubergasse 18/3 • 5020 Salzburg  
Tel: 0662-872691-0 • Fax: 0662-872691-3 • E-Mail: [office@sbw.salzburg.at](mailto:office@sbw.salzburg.at) • [www.salzburgerbildungswerk.at](http://www.salzburgerbildungswerk.at)

Bei dieser Veranstaltung wird evtl. fotografiert. Teilnehmende erklären sich mit der Veröffentlichung der Fotos einverstanden.